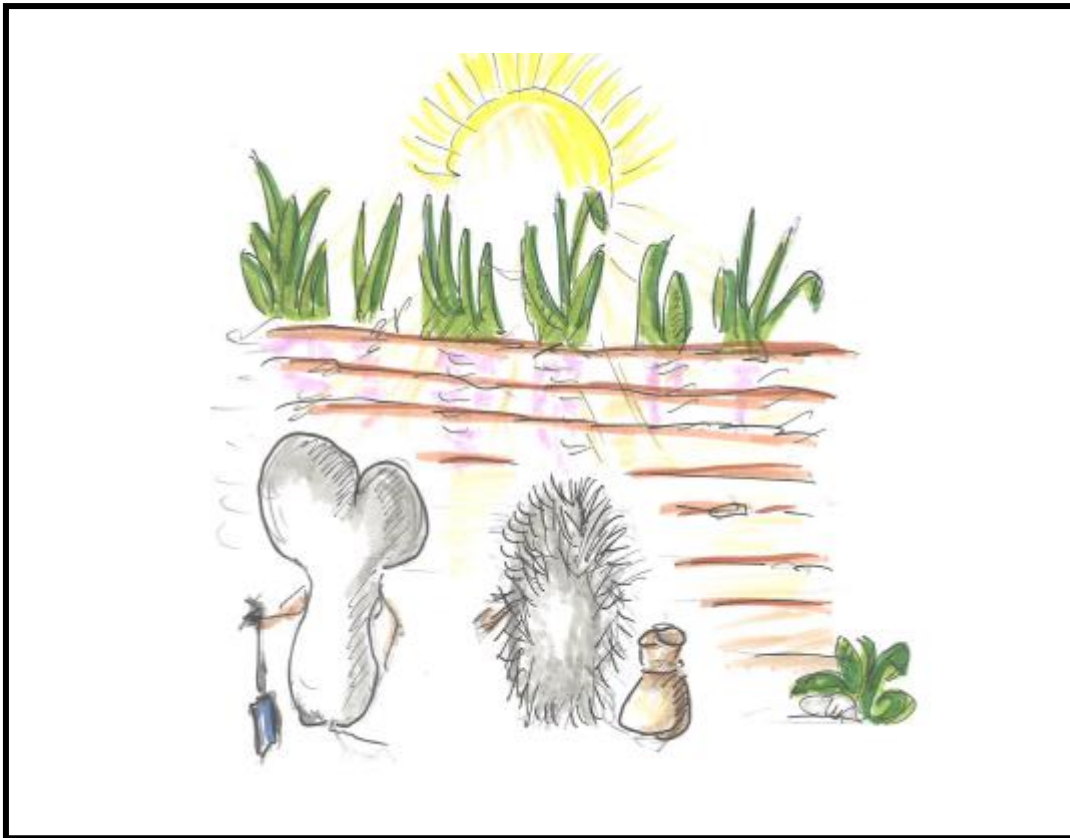


Kapitel X



Eines Morgens beobachtete ich unseren Sohn David dabei , wie er sich in die Vorratskammer begab. Was wollte der kleine Schlingel dort ? Wenige Zeit später erschien er mit einem kleinen Beutel voller Körner.

„Papa, können wir diese Körner haben?“ „Wozu braucht ihr denn die Getreidekörner?“ wollte ich wissen. „Tja, das war so...“ Der kleine Kerl setzte seinen treuherzigsten Mäuseblick auf und schaute mich fest an. „ Wir wollen etwas für die Umwelt tun und auch für die Insekten.“

Da hatte Mattes die Idee, dass wir ein kleines Feld anlegen um dort Gräser, Blumen und auch etwas Korn anzubauen - alles ökologisch versteht sich. Opa hat uns auch schon einen kleinen Stück Land zugesprochen. Harry Hamster gab uns etwas Getreidesamen dazu, aber ich glaube, das reicht bestimmt nicht.... Da habe ich gedacht, na ja, ob wir nicht auch einige Körner von hier haben könnten.

Da unser Bestand an Getreide in diesem Jahr wirklich für unsere ganze Mause-Familie ausreichte, „bewilligte“ ich diese Sache. Der Kleine versprach auch etwas von dem erhofften Ertrag zurückzugeben. So standen die beiden Freunde dann bei Sonnenaufgang auf ihrem kleinen Stück Acker.

„Jetzt müssen wir wohl mal ein paar wie die Dinger heißen - meinte der kleine Igel so hat es Opa gesagt“. Also nen die beiden Bauern mit der Arbeit .



Furchen - oder in die Erde ziehen“ Tommy. „Stimmt, auch began- kleinen



Die Arbeit war schwer, die Sonne strahlte warm und die beiden kamen ganz schön ins Schwitzen. „Puh, das ist ganz schön schwer“, meinte der kleine Igel Tommy. „Ich glaube mit den Spaten ist das so nicht ganz richtig. Aber ich habe eine Idee. Ich kugeln mich zusammen und du rollst mich über den Boden. Durch meine Stacheln entstehen dann kleine Furchen, die für unsere Zwecke ausreichen. „



Das war natürlich auch nicht so ganz praktikabel. Aber die beiden schafften es immerhin, dass sie die Körner wirklich in den Boden bekamen. David hat den Samen dann auch



richtig ausgesät. Aber es dauert dann doch noch eine lange Zeit, bis das Korn wuchs und reif war.



Mehr über die Tierkinder erfahrt ihr im nächsten Kapitel .

Fortsetzung folgt !